



Landeshauptstadt  
Düsseldorf

# Grand Départ Düsseldorf 2017

Verkehrsinformationen  
29. Juni – 2. Juli 2017



Radsportler auf der Living Bridge im MedienHafen.  
Hier findet im Rahmen der 2. Etappe am 2. Juli  
eine kleine Zeremonie statt, bei der drei Tenöre die  
deutsche und französische Nationalhymne singen.



# LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER,

der Name Düsseldorf ist international mit einem der größten Sportereignisse dieses Jahres verknüpft. Hier nimmt vom 29. Juni bis 2. Juli die Tour de France ihren Anfang, und die Landeshauptstadt wird in diesen Tagen wie so oft ein großartiger Gastgeber sein. Viele Menschen in der Stadt und der Region begleiten den Radsport anno 2017 mit großer Sympathie und freuen sich auf den Grand Départ am Rhein.

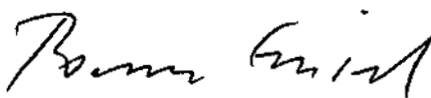
Wenn die Radsportler unterwegs sind, ist es nicht anders als beim Düsseldorfer Marathon: Es gibt Einschränkungen und Sperrungen im Straßennetz – welche genau, erfahren Sie auf diesen Seiten.

Wir nennen Ihnen hier auch Termine von Informationsveranstaltungen in Ihrem Stadtbezirk und geben Ihnen Tipps, wie Sie sich auf Verkehrsbehinderungen besser einstellen können oder wie Sie als Bewohnerin oder Bewohner eine Sondereinfahrtsgenehmigung erhalten. Sie können unseren Telefonservice und unser Online-Angebot nutzen. Die Kolleginnen und Kollegen in der Stadtverwaltung und im Organisationsbüro des Grand Départ bemühen sich, aus dem Weltereignis auch eine runde Sache für die Bürgerschaft zu machen.

Der beste Tipp für alle Düsseldorf-Besucherinnen und -Besucher an diesem Wochenende lautet: Lassen Sie Ihr Auto stehen und kommen Sie mit Bus, Bahn oder Fahrrad in die Stadt!

Nach dem Tour-Start am Samstag rollen die Spitzensportler auf der 2. Etappe am Sonntag durch Düsseldorf, Erkrath, Mettmann und Ratingen, nach Meerbusch, Neuss, Kaarst und Korschenbroich, durch Mönchengladbach und weiter nach Aachen bis ins belgische Lüttich. Düsseldorf und die Nachbarn gestalten gemeinsam ein wohl einmaliges Erlebnis für die Bürgerinnen und Bürger. Ich bitte Sie um Ihre Kooperation und – machen Sie mit!

Herzlich,



**Thomas Geisel**

Oberbürgermeister



## SERVICE

Weitere Informationen zum Thema finden sich online unter [www.duesseldorf.de/letour/verkehr](http://www.duesseldorf.de/letour/verkehr). Nachfragen zum Thema werden unter Telefon 115, montags bis freitags, 7.30 bis 18 Uhr, und samstags, 8 bis 13 Uhr, beantwortet.

Am 1. und 2. Juli wird die 115 ebenfalls erreichbar sein.

Anfragen per E-Mail können an die Adresse [letour@duesseldorf.de](mailto:letour@duesseldorf.de) gerichtet werden.

# VERKEHRSINFORMATIONEN FÜR DÜSSELDORFERINNEN UND DÜSSELDORFER

## Grand Départ 2017

Vom 29. Juni bis 2. Juli 2017 findet in Düsseldorf der Grand Départ, der Auftakt des internationalen Radsportevents „Tour de France“, statt. Mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen Hinweise zur Verkehrssituation während des Tour-Auftaktes in der Landeshauptstadt Düsseldorf geben. Sie enthält gleichzeitig Tipps, wie Sie mit eventuellen Einschränkungen besser zurecht kommen.

### VERKEHRSKONZEPT TEAMPRÄSENTATION

Der sportliche Teil des Grand Départ startet mit der Vorstellung der 22 Mannschaften am Donnerstag, 29. Juni, auf dem Burgplatz in der Düsseldorfer Altstadt. Das Bühnenprogramm beginnt um 18 Uhr, das erste Team kommt gegen 18.30 Uhr auf die Bühne. Im weiteren Verlauf der Präsentation fahren die Teams vom Burgplatz aus über die Marktstraße und den Marktplatz bis zur Rheinstraße/Rheinort. Von dort aus geht es vom Rathausufer über die Rampe zum Unteren Rheinwerft. Anschließend führt die Strecke am Rhein entlang bis zur Rampe an der Rheinkniebrücke, wo sie in Richtung Johannes-Rau-Platz abbiegt. Das Ziel liegt dann unterhalb der Auffahrt zur Rheinkniebrücke.

#### AUTOVERKEHR

Die Auswirkungen der Teampräsentation auf den Autoverkehr sind gering. Die Zufahrt in die Mühlenstraße wird ab Neubrückestraße gesperrt. Das Parkhaus am Grabbeplatz kann angefahren werden. Falls es auf dem Burgplatz zu voll wird, wird die Sperrung bis zur Heinrich-Heine-Allee vorgezogen. Autos aus dem Parkhaus können dieses über die Ratinger Straße verlassen. Die Liefergasse wird gesperrt. Eine Ausfahrt in die Mühlenstraße ist nicht möglich. Am Horionplatz Richtung Berger Allee wird eine so genannte Vorsperre eingerichtet. Ab dort ist die Zufahrt in die Berger Allee nur für „Bewohnerinnen/Bewohner frei“. Das Ordnungsamt kontrolliert. Die Thomasstraße wird von der Berger Allee aus gesperrt.

#### TAXEN

Der Taxistand auf dem Burgplatz kann während der Veranstaltung nicht genutzt werden. Wie bei Veranstaltungen auf dem Burgplatz üblich, steht der Taxiplatz an der Heinrich-Heine-Allee zur Verfügung.

#### FEUERWEHR, POLIZEI UND RETTUNGSDIENSTE

sind jederzeit in der Lage, gesperrte Gebiete zu erreichen oder gesperrte Strecken zu passieren.

#### BEWOHNERINNEN UND BEWOHNER

Die Bewohnerinnen und Bewohner am Mannesmannufer, die von Haltverboten betroffen sind, werden persönlich durch das Amt für Verkehrsmanagement angeschrieben und auf die Verkehrssituation während der Teampräsentation hingewiesen.

#### PARKEN

Während der Teampräsentation werden Haltverbote am Mannesmannufer und an der Bilker Straße, Ecke Benrather Straße eingerichtet.

#### FUSSGÄNGERINNEN UND FUSSGÄNGER

Die Strecke, die die Radrennfahrer vom Burgplatz aus fahren, ist eingegittert. Rund 20 ebenerdige Übergänge ermöglichen Fußgängerinnen und Fußgängern das Queren.

#### RADVERKEHR

Am Tag der Teampräsentation ist der Radweg am Rheinufer ganztägig zwischen Burgplatz und Schulstraße nicht nutzbar. Für Radfahrerinnen und Radfahrer wird eine Umfahrung ausgeschildert.

#### BUSSE & BAHNEN

Durch die Teampräsentation ist ausschließlich die Buslinie 726 der Rheinbahn, die am Mannesmannufer entlang fährt, betroffen. Die Linie wird am Donnerstag, 29. Juni, von 14 bis 18 Uhr umgeleitet.







Über die Rheinbahn-App und die Fahrplanauskunft unter [www.rheinbahn.de/tour](http://www.rheinbahn.de/tour) gibt es etwa einen Monat vorher Informationen zu allen möglichen Verbindungen mit den exakten Fahrzeiten. Darüber hinaus kann mittels der App auch direkt ein Ticket gekauft werden.



# ALTSTADT

# CARLSTADT

## TEAMPRÄSENTATION 29.06.2017

-  Parade
-  Live-Übertragung mit Gastronomie
-  Gastronomie
-  Sportfläche Bundeswehr
-  Sanitätsdienst
-  Stadtbahn

## VERKEHRSKONZEPT 1. ETAPPE

Die verkehrlichen Vorbereitungen für die 1. Etappe beginnen bereits am Freitag, 30. Juni, mit dem Aufbau der Streckensperrungen. Bis zum Ende des Zeitfahrens am Samstagabend, 1. Juli, gegen 19 Uhr, plus einer Zeitspanne für den Abbau der Sperrungen, ist mit größeren Einschränkungen für den allgemeinen Verkehr in der Stadt zu rechnen.

### AUTOVERKEHR

Während der 1. Etappe sind die folgenden Bereiche für den allgemeinen Verkehr gesperrt: Carlstadt, Altstadt, Oberkassel – südlich der Luegallee, „Weiße Siedlung“ Golzheim, links und rechts der Stockumer Kirchstraße, sowie die Siedlung nördlich der Beckbuschstraße. Eine dringend notwendige Einfahrt zur Carlstadt und Altstadt ist ganztägig über Neusser Straße/Berger Allee möglich. Bitte beachten Sie, dass der Rheinufertunnel ab Freitag 17 Uhr gesperrt ist.

### TAXEN

haben die gleichen Möglichkeiten und unterliegen auch den gleichen Einschränkungen wie der Autoverkehr. Ein Taxistand ist an der Huschbergerstraße eingerichtet.

### FEUERWEHR, POLIZEI UND RETTUNGSDIENSTE

sind jederzeit in der Lage, gesperrte Gebiete zu erreichen oder gesperrte Strecken zu passieren.

### BEWOHNERINNEN UND BEWOHNER

11.000 registrierte Fahrzeughalterinnen und Fahrzeughalter, die an der Strecke oder den eingeschränkt befahrbaren Straßen (orange) wohnen, sind bereits persönlich durch das Amt für Verkehrsmanagement angeschrieben und auf die Verkehrssituation am Wochenende des Grand Départ Düsseldorf 2017 hingewiesen worden. Alle Bewohnerinnen und Bewohner in den von Sperrungen betroffenen Gebieten werden nochmals per Postwurfsendung etwa zwei Wochen vor dem Tour-Start auf das Ereignis aufmerksam gemacht.

Aufgrund des zu erwartenden Zuschaueraufkommens werden die Bewohnerinnen und Bewohner gebeten, an den Tagen der Verkehrseinschränkungen möglichst auf ihr Kraftfahrzeug zu verzichten. Alternative ist der Öffentliche Personennahverkehr oder das Fahrrad.

Bewohnerinnen und Bewohner der für den allgemeinen Verkehr gesperrten Gebiete können diese in dringend notwendigen Fällen mittels einer entsprechenden Zufahrtsberechtigung erreichen. Ein Verlassen ist immer möglich. Die am Samstag, 1. Juli, gesperrten Straßen sind in dem beigefügten Plan zur 1. Etappe dargestellt und farblich unterteilt. Die für den allgemeinen Verkehr gesperrten Straßen sind zum Beispiel orange markiert.

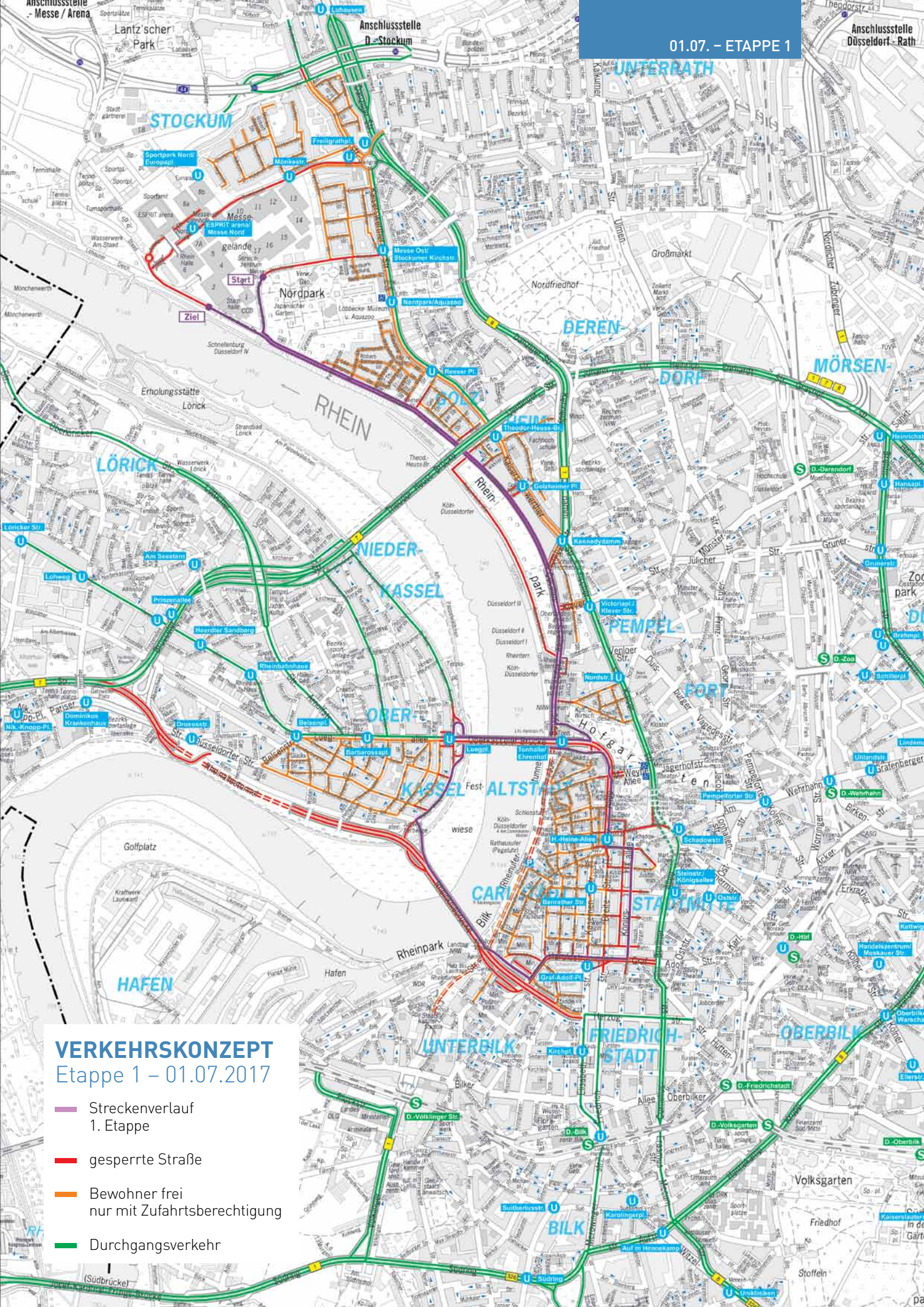
Bewohnerinnen und Bewohner, die bereits über einen Bewohnerparkausweis verfügen, können sich mit diesem an den Kontrollstellen des entsprechenden Bereiches ausweisen und benötigen keine zusätzliche Zufahrtsberechtigung.

Bewohnerinnen, Bewohner und Gewerbetreibende, die am Samstag, 1. Juli, die gesperrten Gebiete befahren müssen und keinen Bewohnerparkausweis besitzen, können für diesen Tag kostenlose Zufahrtsberechtigungen erhalten.

Die **Zufahrtsberechtigungen können ab Montag, 22. Mai**, beim Amt für Verkehrsmanagement angefordert werden:

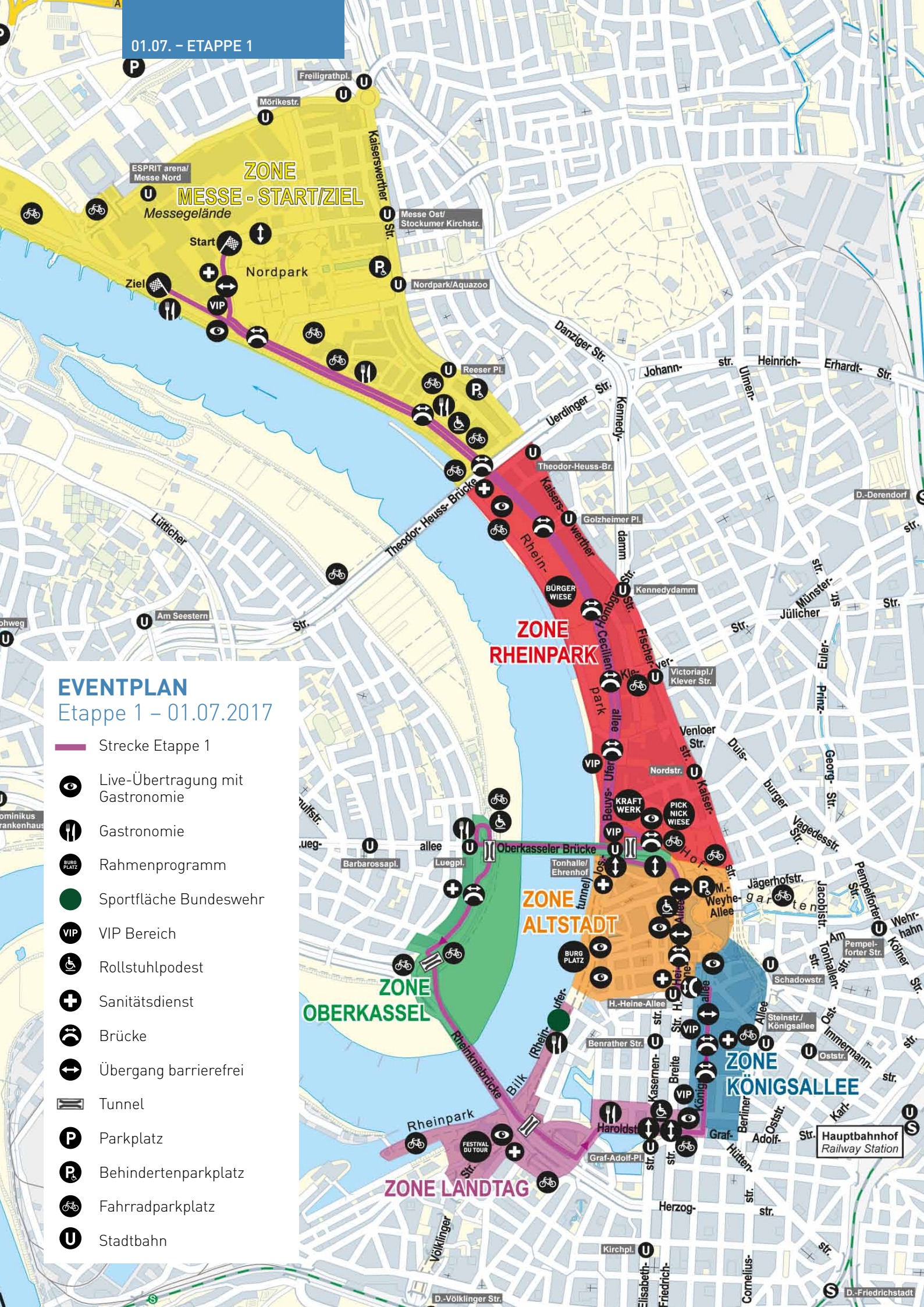
- persönlich montags bis freitags, von 9 bis 16 Uhr, Raum 1047, in der 1. Etage des Technischen Verwaltungsgebäudes, Brinckmannstraße 5, 40225 Düsseldorf
- telefonisch unter 0211 89 93 951 oder
- per E-Mail an [gd-genehmigung@duesseldorf.de](mailto:gd-genehmigung@duesseldorf.de)

Für die Zufahrtsberechtigungen sind Name, Anschrift sowie das Kfz-Kennzeichen erforderlich. Darüber hinaus muss das zwingend erforderliche Zufahrtsanliegen nachgewiesen werden.



**VERKEHRSKONZEPT**  
 Etappe 1 – 01.07.2017

- Streckenverlauf  
1. Etappe
- gesperrte Straße
- Bewohner frei  
nur mit Zufahrtsberechtigung
- Durchgangsverkehr



## EVENTPLAN

### Etappe 1 – 01.07.2017

- Strecke Etappe 1
- Live-Übertragung mit Gastronomie
- Gastronomie
- Rahmenprogramm
- Sportfläche Bundeswehr
- VIP Bereich
- Rollstuhlpodest
- Sanitätsdienst
- Brücke
- Übergang barrierefrei
- Tunnel
- Parkplatz
- Behindertenparkplatz
- Fahrradparkplatz
- Stadtbahn



## **PARKEN**

Auf der gesamten Rennstrecke, die die Fahrradfahrer während der 1. Etappe nutzen (auf der Karte lila), gilt ein temporäres Haltverbot. Dies gilt ebenso für Straßen, die auf die Tourstrecke führen. Diese müssen bis 25 Meter von der Strecke entfernt frei von parkenden Fahrzeugen sein. Die Haltverbote im Hinblick auf die 1. Etappe gelten voraussichtlich von Freitag, 30. Juni, bis Sonntag, 2. Juli. Sie werden rund zehn Tage vorher ausgeschildert. Besucherinnen und Besucher, die unbedingt mit dem Auto kommen wollen, werden daher gebeten, vorab einen Parkplatz zu buchen unter [www.parkvogel.de/granddepart](http://www.parkvogel.de/granddepart)

## **FUSSGÄNGERINNEN UND FUSSGÄNGER**

Das Queren der Strecke der 1. Etappe wird an extra bereitgestellten Brücken und ebenerdigen Übergängen ermöglicht. Die Standorte der Brücken und ebenerdigen Übergänge entnehmen Sie bitte der Karte auf der gegenüber liegenden Seite. Die Geschäfte sind am 1. Juli regulär geöffnet und können fußläufig erreicht werden.

## **BUSSE & BAHNEN**

Es wird dringend empfohlen, am Tag der 1. Etappe öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen. Am einfachsten und bequemsten ist die Fortbewegung – besonders in der Innenstadt – mit den Straßenbahnen und vor allem mit den U-Bahnen, die von den Sperrungen zum großen Teil nicht betroffen sind. Am Samstag, 1. Juli, werden nur die Straßenbahnlinien 706 und 709 sowie einige Buslinien umgeleitet; alle anderen Linien fahren die gewohnte Strecke im verstärkten Takt.

Über die Rheinbahn-App und die Fahrplanauskunft unter [www.rheinbahn.de/tour](http://www.rheinbahn.de/tour) gibt es etwa einen Monat vorher alle möglichen Verbindungen und die exakten Fahrzeiten. Darüber hinaus kann mittels der App auch direkt ein Ticket gekauft werden.

## **RADVERKEHR**

Entlang der ersten Etappe des Grand Départ wird eine Umfahrungsstrecke für den regulären Radverkehr ausgeschildert. Für Anreisende mit dem Fahrrad zum Tour-Event stehen auch rund 30.000 Fahrradparkplätze an zusätzlich eingerichteten Abstellanlagen zur Verfügung, wo die Radlerinnen und Radler ihre Drahtesel „parken“ können. Einzelheiten zur Umfahrungsstrecke wie zu den Abstellanlagen zeigt die Radverkehrskarte auf der folgenden Seite. Die Altstadt ist am Samstag, 1. Juli, mit dem Fahrrad erreichbar und befahrbar. Eine Zufahrt ist von Süden via Apollo-Platz/Mannesmannufer möglich. Von Norden ist die Altstadt über die Kaiserswerther Straße, Fischerstraße und durch den Hofgarten erreichbar. Eine durchgehende Nord-Süd-Fahrt am Rheinufer entlang ist nicht möglich. Zwischen Oberkasseler Brücke und Messe ist die Rad-Strecke am Rhein gesperrt. Von Norden ist der Start-/Zielpunkt der ersten Etappe über den Lohauer Deich oder die Beckbuschstraße/Arenastraße erreichbar. Die Verbindung der linken und der rechten Rheinseite erfolgt über die Theodor-Heuss-Brücke und die Rheinkniebrücke, die auch Teil des Umleitungsrings für Radfahrerinnen und Radfahrer sind.






## **MOBILITÄTSEINGESCHRÄNKTE MENSCHEN**

Mobilitätseingeschränkte Menschen finden ausführliche Informationen unter [www.duesseldorf.de/letour/barrierefrei](http://www.duesseldorf.de/letour/barrierefrei). Nachfragen können sie gerne an die Servicenummer 115 und per E-Mail an [letour@duesseldorf.de](mailto:letour@duesseldorf.de) richten.

01.07. - ETAPPE 1



### RADVERKEHR UND ABSTELLANLAGEN Etappe 1 – 01.07.2017

-  Strecke Etappe 1
-  Radverkehrs-führung  
Umfahrung Rennstrecke
-  Vorhandenes Radbezirksnetz
-  Radzufahrt zur Altstadt
-  Fahrradparkplatz

Zentraler Rad-Zugang  
Innenstadt

## VERKEHRSKONZEPT 2. ETAPPE

### KARTEN HIERZU FINDEN SIE AB S. 13

Die 2. Etappe des Grand Départ beginnt am Sonntag, 2. Juli, um 10 Uhr mit dem Start der Werbekarawane am Burgplatz. Der Start des Rennens mit vorgeschalteter Neutralisation (also ohne Zeitmessung) ist für 12.03 Uhr geplant. Die Zeitspanne der unvermeidbaren Einschränkungen für den allgemeinen Verkehr in Düsseldorf startet in den frühen Morgenstunden sukzessive ab 5 Uhr und dauert bis circa 16 Uhr. Die Streckensperrung wird von etwa 9 Uhr bis mindestens eine Stunde nach Passieren des letzten Tourfahrzeuges aufrecht erhalten bleiben. Die Etappe führt durch die Stadtteile Altstadt, Carlstadt, Hafen, Unterbilk, Stadtmitte, Pempelfort, Düsseltal, Grafenberg, Gerresheim, Rath, Mörsenbroich, Derendorf, Niederkassel, Oberkassel, Lörick und Heerdt.

#### AUTOVERKEHR

Die Strecke der 2. Etappe, sowie angrenzende Straßen sind für den allgemeinen Verkehr gesperrt. Eine Querung ist an eigens eingerichteten Kontrollstellen möglich – ausgenommen ist der Zeitraum ab dem Beginn des Durchzugs der Werbekarawane bis das komplette Tourfeld der Radfahrer inklusive Begleitfahrzeugen vorbeigefahren ist. Die Kontrollstellen sind mit Personal besetzt. Es kann dort allerdings zu Wartezeiten kommen. Nach Ende der Durchfahrt der Tour-de-France-Fahrer bleibt die Strecke noch eine Zeit lang gesperrt. Sobald die Strecke nicht mehr vom Tourtross befahren wird, können Fahrzeuge an den Kontrollstellen wieder die Rennstrecke queren. Die Strecke wird sukzessive von der Polizei frei gegeben. Über die Sperrung der Streckenabschnitte der Tourstrecke hinaus sind die Cecilienallee und der Rheinufertunnel gesperrt.

#### TAXEN

haben die gleichen Möglichkeiten und unterliegen auch den gleichen Einschränkungen wie der Autoverkehr.

#### FEUERWEHR, POLIZEI UND RETTUNGSDIENSTE

sind jederzeit in der Lage, gesperrte Gebiete zu erreichen oder gesperrte Strecken zu passieren.

#### BEWOHNERINNEN UND BEWOHNER

41.000 registrierte Fahrzeughalterinnen und Fahrzeughalter, die an der Strecke und in den eingeschränkt befahrbaren Straßen (orange) wohnen, werden bis spätestens Anfang Juni persönlich durch das Amt für Verkehrsmanagement angeschrieben und auf die Verkehrssituation am Wochenende des Grand Départ Düsseldorf 2017 hingewiesen. Alle Bewohnerinnen und Bewohner in den von Sperrungen betroffenen Gebieten werden nochmals per Postwurfsendung etwa zwei Wochen vor dem Tour-Start zusätzlich auf das Ereignis aufmerksam gemacht.

Die Bewohnerinnen und Bewohner werden über Einzelheiten zur 2. Etappe des Grand Départ darüber hinaus über die Bezirksvertretungen und Bürgerinformationsveranstaltungen unterrichtet. Die Bürgerinformationsveranstaltungen finden an den folgenden Terminen und Orten statt:

##### Stadtbezirk 4

(Niederkassel, Oberkassel, Lörick, Heerdt)  
Dienstag, 30. Mai, 15 bis 19 Uhr:  
Werner-Pfingst-Platz

##### Stadtbezirk 7

(Hubbelrath, Ludenberg, Gerresheim, Grafenberg)  
Donnerstag, 1. Juni, 15 bis 19 Uhr: Neusser Tor

##### Stadtbezirke 1 und 3

(Stadtmitte, Derendorf, Golzheim, Pempelfort, Altstadt, Carlstadt, Friedrichstadt, Hafen, Unterbilk, Bilk, Flehe, Volmerswerth, Hamm)  
Freitag, 2. Juni, 15 bis 19 Uhr: Schadowplatz

##### Stadtbezirk 6

(Rath, Mörsenbroich, Unterrath, Lichtenbroich)  
Donnerstag, 8. Juni, 15 bis 19 Uhr:  
Oberrather Straße, Ecke St.-Franziskus-Straße  
vor der Fußgängerunterführung/Supermarkt

Aufgrund des zu erwartenden Zuschaueraufkommens werden die Bewohnerinnen und Bewohner der an den Strecken anliegenden Gegenden gebeten, an den Tagen der Verkehrseinschränkungen nur auf das Auto zurückzugreifen, wenn es unbedingt benötigt wird und außerhalb der gesperrten Bereiche parkt.

### **PARKEN**

Auf der gesamten Strecke, die die Radrennfahrer während der 2. Etappe nutzen (lila), gilt ein temporäres Haltverbot. Dies gilt ebenso für Straßen, die auf die Tourstrecke führen. Diese müssen bis 25 Meter von der Strecke entfernt frei von parkenden Fahrzeugen sein. Die Haltverbote in Bezug auf die 2. Etappe gelten voraussichtlich von Samstag, 1. Juli, bis Sonntag, 2. Juli, etwa eine Stunde nach dem Passieren des Radfahrerfeldes. Sie werden rund zehn Tage vorher ausgeschildert. Besucherinnen und Besucher, die unbedingt mit dem Auto kommen wollen, werden daher gebeten, vorab einen Parkplatz zu buchen unter [www.parkvogel.de/granddepart](http://www.parkvogel.de/granddepart)

### **FUSSGÄNGERINNEN UND FUSSGÄNGER / RADFAHRERINNEN UND RADFAHRER**

Zu Fuß und mit dem Fahrrad lässt sich die Strecke – ausgenommen während der Durchfahrt der Werbekarawane und des Tourtrosses – queren.

### **BUSSE & BAHNEN**

Die 2. Etappe hat größere Auswirkungen auf den ÖPNV: Elf Bahn- und 28 Buslinien in Düsseldorf sind betroffen. Daher verstärkt die Rheinbahn vor allem ihre U-Bahnlinien. Hinweis & Tipp: Die S-Bahnen fahren uneingeschränkt. Dennoch kommt es ab Betriebsbeginn in den frühen Morgenstunden bis nach 16 Uhr auf den U-Bahn, Straßenbahn- und Buslinien zu Einschränkungen. Straßenbahnlinien – von Norden und Osten kommend – enden wegen der Sperrung im Bereich Corneliusstraße, Graf-Adolf-Straße und Königsallee größtenteils am Hauptbahnhof.

Über die Rheinbahn-App und die Fahrplanauskunft unter [www.rheinbahn.de/tour](http://www.rheinbahn.de/tour) gibt es etwa einen Monat vorher alle möglichen Verbindungen und die exakten Fahrzeiten. Darüber hinaus kann mittels der App auch direkt ein Ticket gekauft werden.

### **MOBILITÄTSEINGESCHRÄNKTE MENSCHEN**











Mobilitätseingeschränkte Menschen finden ausführliche Informationen unter [www.duesseldorf.de/letour/barrierefrei](http://www.duesseldorf.de/letour/barrierefrei). Nachfragen können sie gerne an die Servicrufnummer 115 und per E-Mail an [letour@duesseldorf.de](mailto:letour@duesseldorf.de) richten.

### **WEITERE INFORMATIONEN/NACHFRAGEN**

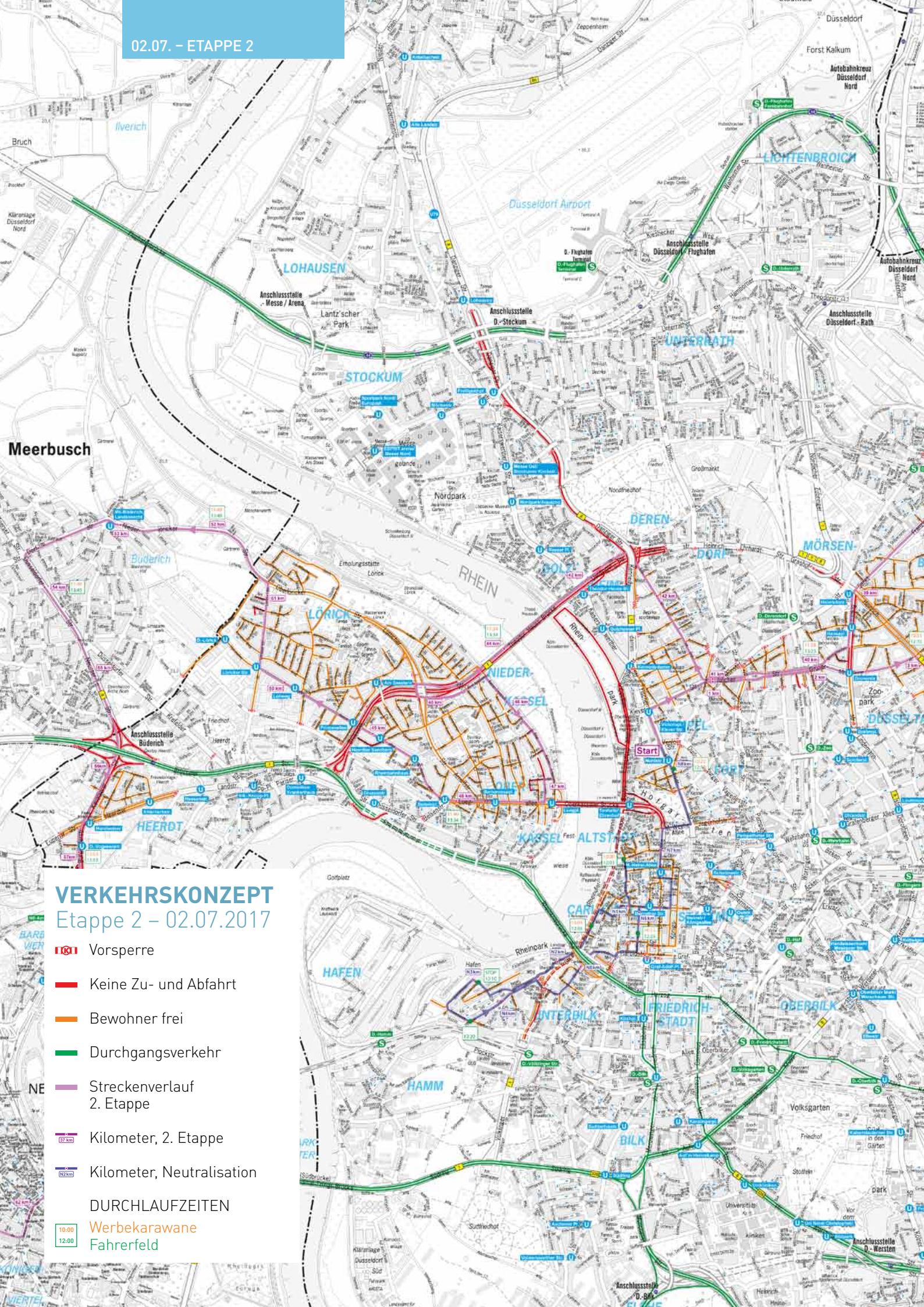
Weitere Informationen zum Thema finden sich online unter [www.duesseldorf.de/letour/verkehr](http://www.duesseldorf.de/letour/verkehr). Nachfragen zum Thema werden unter Telefon 115, montags bis freitags, 7.30 bis 18 Uhr, und samstags, 8 bis 13 Uhr, beantwortet.

Am 1. und 2. Juli wird die 115 ebenfalls erreichbar sein. Anfragen per E-Mail können an die Adresse [letour@duesseldorf.de](mailto:letour@duesseldorf.de) gerichtet werden.

## EVENTPLAN Etappe 2 – 02.07.2017

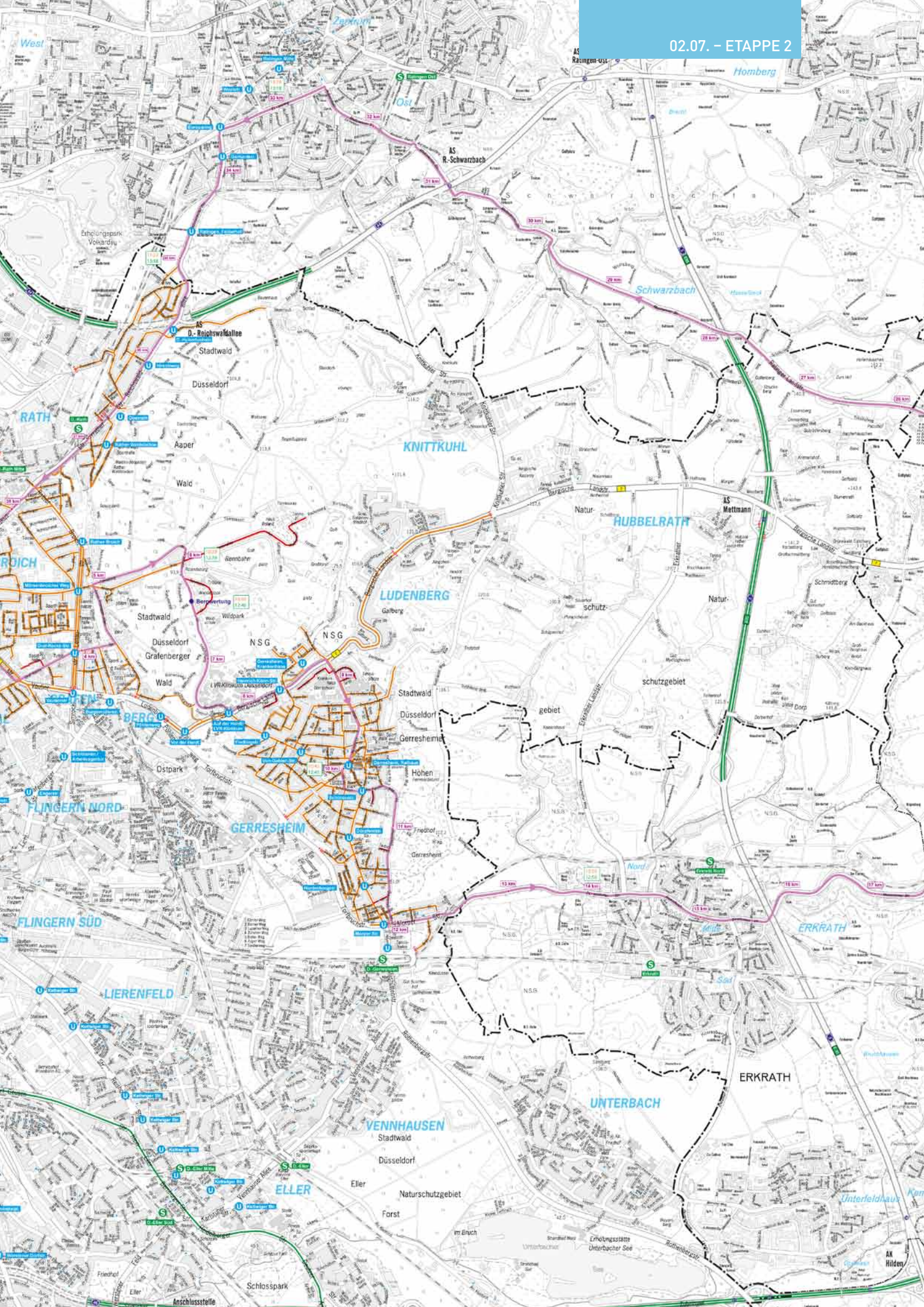
-  Neutralisationsstrecke
-  Strecke Etappe 2
-  Live-Übertragung mit Gastronomie
-  Gastronomie
-  Rahmenprogramm
-  Sportfläche Bundeswehr
-  Rollstuhlpodest
-  Sanitätsdienst
-  Fahrradparkplatz
-  Stadtbahn



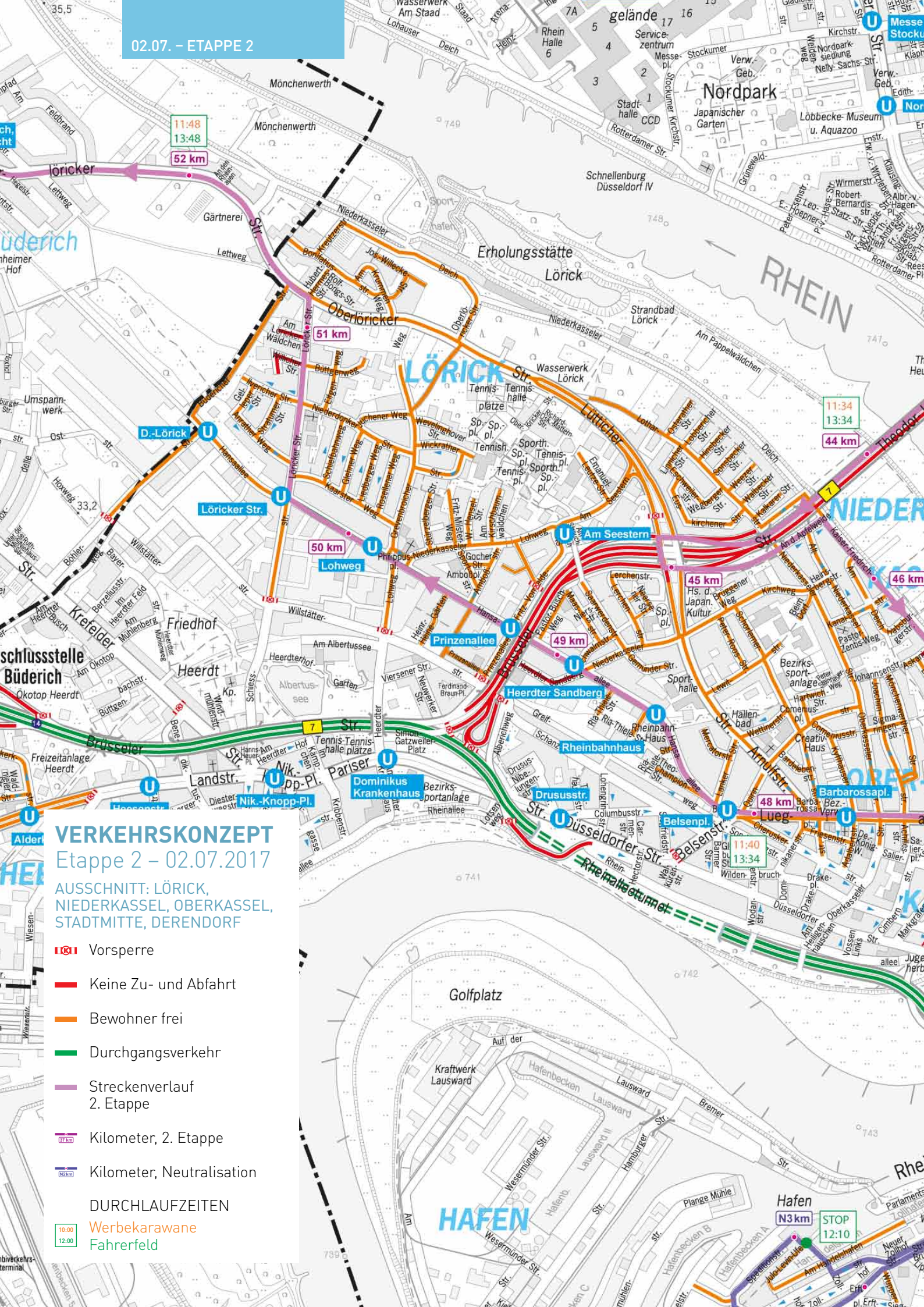


## VERKEHRSKONZEPT Etappe 2 – 02.07.2017

-  Vorsperre
-  Keine Zu- und Abfahrt
-  Bewohner frei
-  Durchgangsverkehr
-  Streckenverlauf 2. Etappe
-  Kilometer, 2. Etappe
-  Kilometer, Neutralisation
- DURCHLAUFZEITEN**
-  Werbekarawane
-  Fahrerfeld



02.07. - ETAPPE 2



**VERKEHRSKONZEPT**

Etappe 2 – 02.07.2017

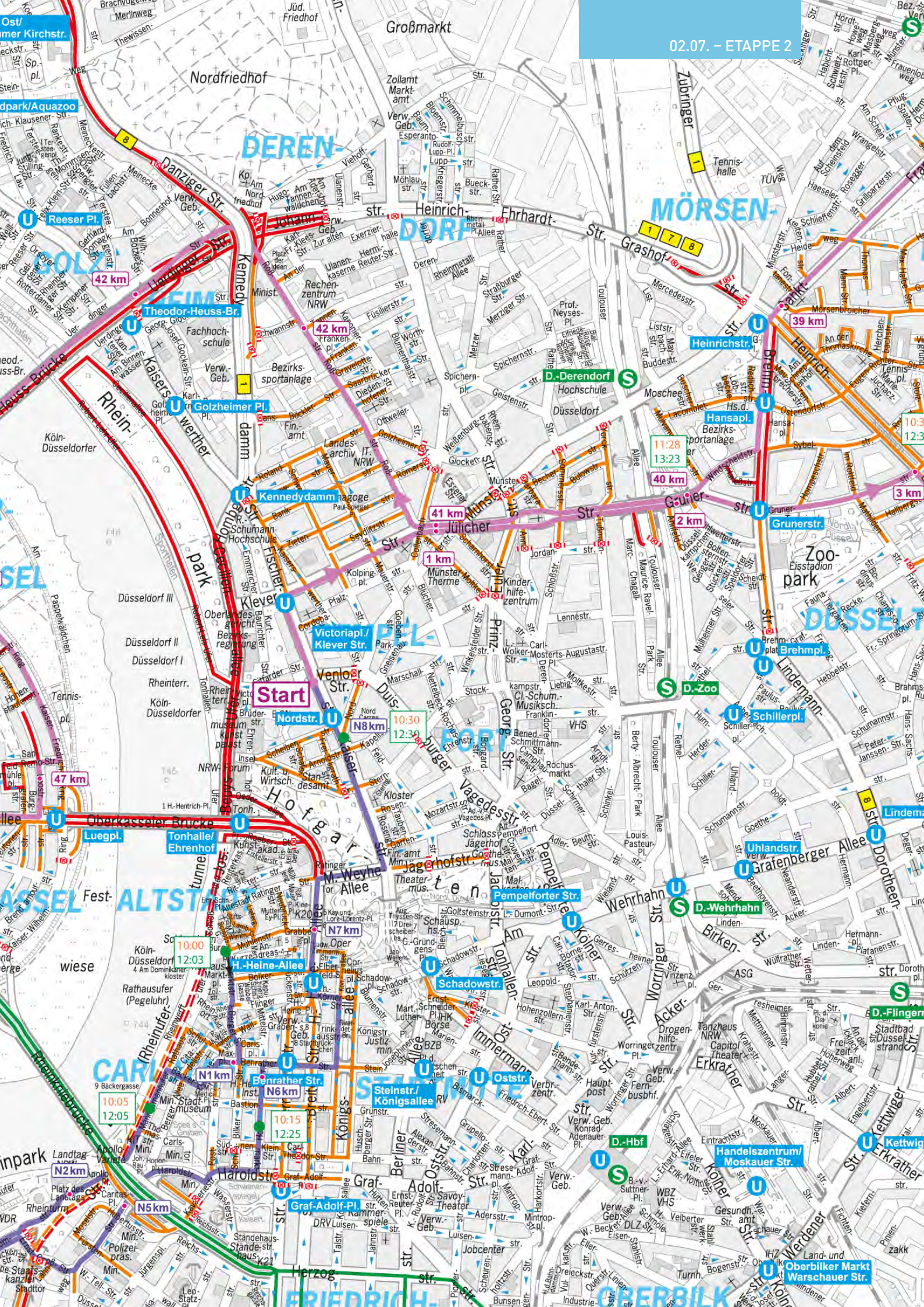
AUSSCHNITT: LÖRICK,  
NIEDERKASSEL, OBERKASSEL,  
STADTMITTE, DERENDORF

-  Vorsperre
-  Keine Zu- und Abfahrt
-  Bewohner frei
-  Durchgangsverkehr
-  Streckenverlauf 2. Etappe
-  Kilometer, 2. Etappe
-  Kilometer, Neutralisation

DURCHLAUFZEITEN

-  Werbekarawane
-  Fahrerfeld





DEREN

MÖRSEN

Start

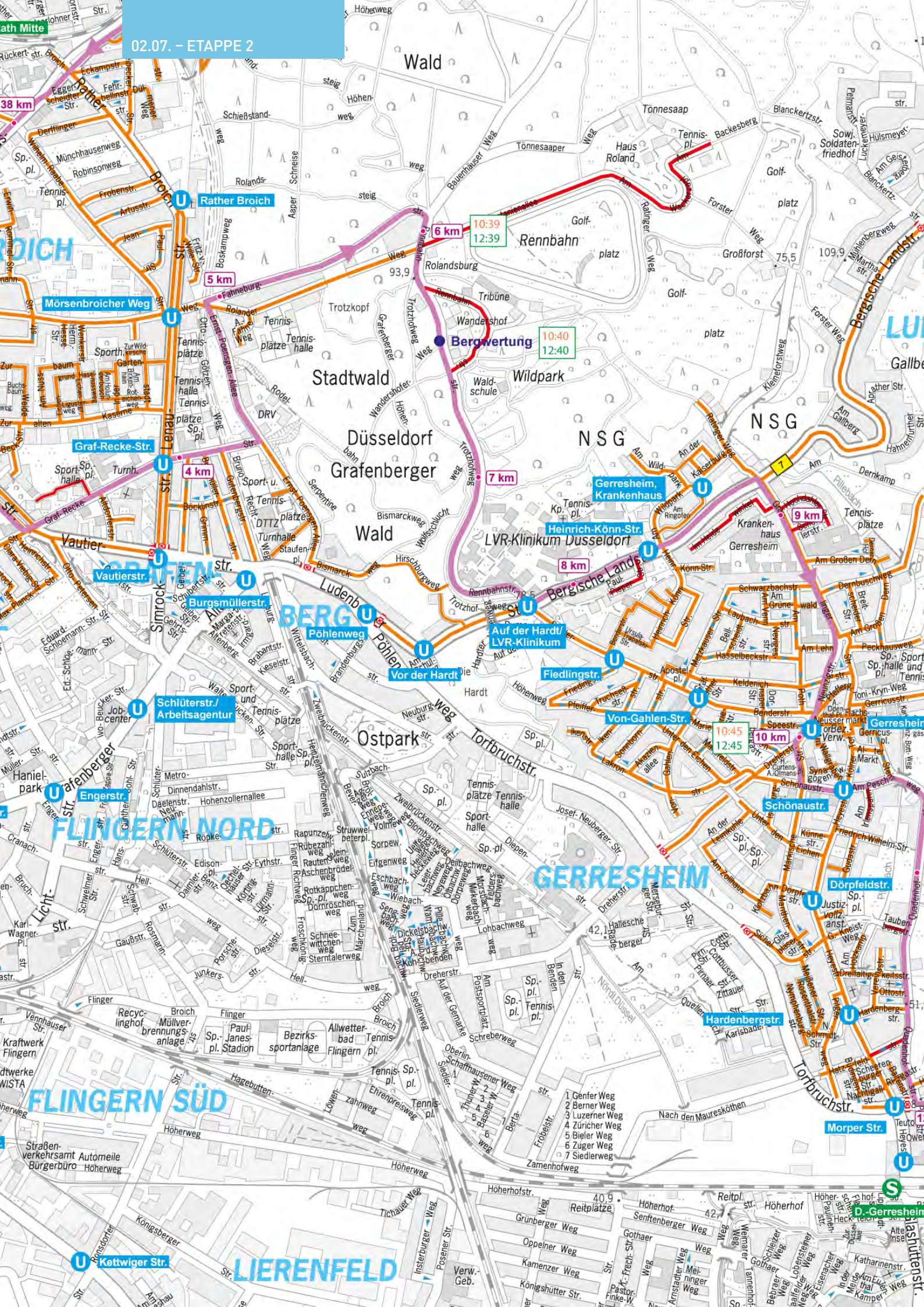
10:30  
12:30

10:00  
12:00

10:15  
12:25

10:30  
12:30

10:30  
12:30



Wald

38 km

Rather Bröich

6 km

10:39  
12:39

Rennbahn

Mörsenbroicher Weg

5 km

6 km

10:40  
12:40

Bergwertung

Graf-Recke-Str.

4 km

7 km

Gerresheim, Krankenhaus

Heinrich-Könn-Str.

Vautier

Vautierstr.

4 km

8 km

Bergische Landstr.

Burgmüllerstr.

Bergische Landstr.

Pöhlenweg

8 km

Auf der Hardt/  
LVR-Klinikum

Schlüterstr./  
Arbeitsagentur

Vor der Hardt

Fiedlingstr.

Von-Gahlen-Str.

Engerstr.

10:45  
12:45

10 km

Schönaustr.

Flingern Nord

Gerresheim

Flingern Süd

Dörpfeldstr.

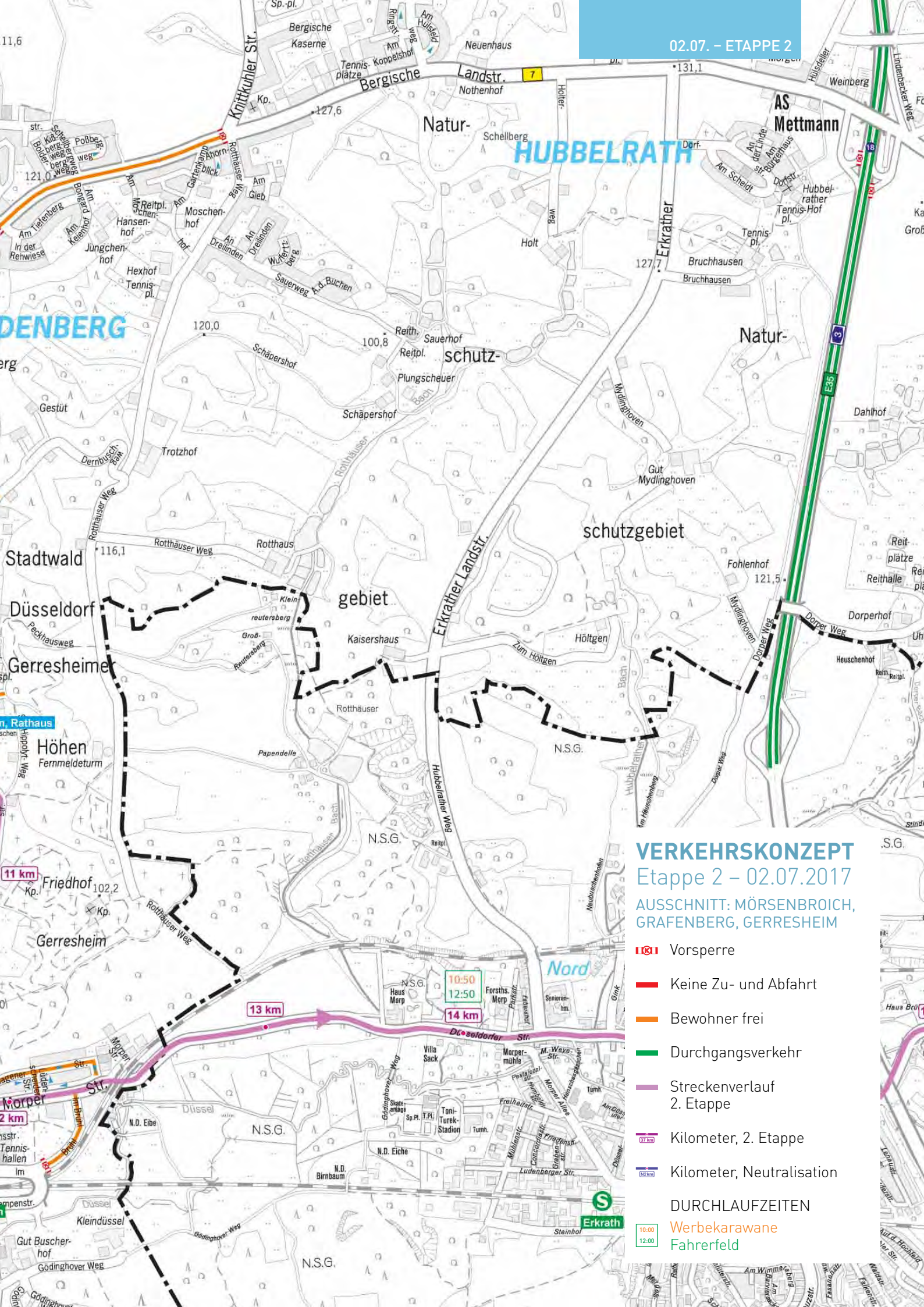
Kettwiger Str.

Lierenfeld






Morper Str.

D. Gerresheim

# HUBBELRATH



## VERKEHRSKONZEPT Etappe 2 – 02.07.2017 AUSSCHNITT: MÖRSENBROICH, GRAFENBERG, GERRESHEIM

-  Vorsperre
-  Keine Zu- und Abfahrt
-  Bewohner frei
-  Durchgangsverkehr
-  Streckenverlauf 2. Etappe
-  Kilometer, 2. Etappe
-  Kilometer, Neutralisation

### DURCHLAUFZEITEN

	Werbekarawane
	Fahrerfeld



**Herausgegeben von der**

Landeshauptstadt Düsseldorf  
Der Oberbürgermeister  
Amt für Kommunikation in Zusammenarbeit  
mit Düsseldorf Tourismus GmbH

**Verantwortlich**

Kerstin Jäckel-Engstfeld

**Redaktion**

Volker Paulat, Dieter Schneider-Bichel,  
Roman von der Wiesche

**Grafiken**

Vermessungs- und Katasteramt  
Dirk Leggen, Elke Marai, Peter Schmalgemeyer

**Gestaltung**

Simone Aengen-Eyndt

**Fotos**

Düsseldorf Tourismus GmbH, Landeshauptstadt Düsseldorf